

FPÖ Nachwuchs: Gerstenmayer will Freiheitlichen Bürgermeister bringen!

Gemeinderat Philipp Gerstenmayer kandidiert als Spitzenkandidat der FPÖ in Wiener Neustadt für die Nationalratswahl 2024.



Wiener Neustadt, Österreich - Ein bedeutender Wechsel steht in der Wiener Neustädter Kommunalpolitik bevor. Michael Schnedlitz, der bisherige Stadtrat und Generalsekretär der FPÖ, hat angekündigt, nicht mehr für den Gemeinderat zu kandidieren. An seiner Stelle wird der 37-jährige Philipp Gerstenmayer, bereits Abgeordneter im Landtag von Niederösterreich, die Liste der Freiheitlichen anführen. Gerstenmayer zeigt sich optimistisch für die bevorstehenden Wahlen und erklärt: „Es wird Zeit für einen freiheitlichen Bürgermeister.“ Laut Bericht der **NÖN** ist dies ein Zeichen für den Aufschwung der FPÖ in der Region.

Philipp Gerstenmayer, der am 28. Juli 1987 in Wien geboren

wurde, hat eine interessante politische Karriere hinter sich. Er erlangte 2007 das Matura-Zeugnis an der Höheren Lehranstalt Wiener Neustadt und war von 2009 bis 2022 in der Versicherungsbranche tätig, bevor er 2022 zur FPÖ wechselte. Gerstenmayer war bereits von 2015 bis 2018 im Wiener Neustädter Gemeinderat und wurde in der Kommunalwahl 2018 zum Stadtrat gewählt. Er hat sich als Vorsitzender des Kontrollausschusses hervorgetan und könnte mit seiner Erfahrung und seinem Wagemut in der neuen Rolle als Spitzenkandidat für die FPÖ aufregende Veränderungen herbeiführen, wie die **Wikipedia** berichtet.

Gerstenmayers Ambitionen sind klar: Mit dem Rückenwind der vergangenen Wahlerfolge und der Unterstützung seiner Partei strebt er eine führende Rolle in der Stadtregierung an. Diese politische Neuausrichtung könnte eine entscheidende Wende für die Wiener Neustädter Stadtpolitik darstellen und die Dynamik in lokalen Entscheidungsprozessen erheblich verändern.

Details	
Ort	Wiener Neustadt, Österreich
Quellen	• www.noen.at • de.wikipedia.org

Besuchen Sie uns auf: die-nachrichten.at